

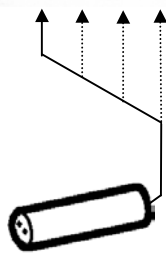
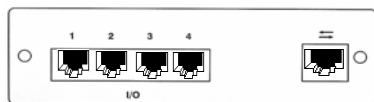
Luftstrom Sensor

DK 7320.550

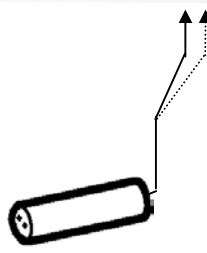
Hinweis:

Diese Betriebsanleitung enthält aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht sämtliche Detailinformationen und kann auch nicht jeden denkbaren Fall der Aufstellung, des Betriebes oder der Instandhaltung berücksichtigen. Technische Änderungen jederzeit vorbehalten. In Zweifelsfällen gilt der deutsche Text.

Sensoreinheit: I/O Unit 7320.210



Sensoreinheit: Climate Unit 7320.230



Der Luftstrom Sensor wird je nach Einstellung der Empfindlichkeit und Bauart des Lüfters in den Luftstrom positioniert. Bei Unterschreitung des Grenzwertes wird ein Alarm ausgelöst. Bei der Climate Unit kann in Verbindung mit einem Temperatur Sensor auch der Regelkreis in die Überwachung integriert werden. Das bedeutet, beim geregelten Stop des Lüfters wird kein Alarm ausgelöst.

Beschreibung:

Die Sensoren können an die I/O Unit 7320.210 (max. 4 St.) und an der Climate Unit (max. 2) angeschlossen werden. Der Sensor übernimmt die Funktion einer Luftstromüberwachung. Die Empfindlichkeit des Sensors kann mit einem 20-Gang-Potentiometer gewählt werden. Der Sensor enthält eine Kennung, so dass dieser automatisch vom CMC TC System erkannt und eingerichtet wird. Für das Betreiben des Sensors sind folgende Komponenten notwendig:

- Processing Unit (7320.100) mit Netzteil (z.B. 7320.425), länderspezifisches Anschlusskabel, Programmierkabel.
- Sensoreinheit (7320.210 oder 7320.230), Verbindungsleitung (RJ45, Cat5).

Einsatzbedingungen:

- Der Sensor ist ausschließlich für das Rittal CMC-TC-System zu verwenden.
- Es gilt die Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise der Processing Unit bzw. der oben aufgeführten Sensoreinheiten.
- Die max. Leitungslänge zwischen Sensoreinheit und Sensor beträgt 2m. Zum Anschluss ist die integrierte Verbindungsleitung zu verlegen. Für Sonder-Applikationen können auch, nach Rücksprache mit unserer Zentrale, Verlängerungskabel 7200.450 eingesetzt werden.
- Die Leitungen sind unbedingt getrennt von netzspannungsführenden Leitungen zu verlegen.
- Die Sensoren sind ausschließlich im Bereich der angegebenen Umgebungsbedingungen einzusetzen.
- Die Sensorgehäuse dürfen nicht geöffnet werden. Es sind keine Teile enthalten, die gewartet werden müssen.
- Vor dem Anschluss ist sicherzustellen, dass der Sensor für das Gerät / Steckplatz geeignet ist.
- Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht außer Kraft gesetzt werden.
- Direkter Kontakt des Sensors mit Wasser (z.B. durch Betauung), Ölschmutz oder aggressiven Stoffen ist untersagt.
- Der Betrieb in Umgebungen mit entzündlichen Gasen oder Dämpfen ist untersagt. Der Schutz vor Wasser, Stäuben ist durch den Einbau in einen Schrank/Rack sicherzustellen.
- Das CMC-TC-System muss spannungsfrei sein, wenn der Sensor mit der Sensoreinheit verbunden wird.
- Der Sensor muss ordnungsgemäß entsprechend der gesonderten Montageanleitung montiert werden.
- **Achtung ! Der Sensor kann an der Schaftspitze eine hohe Temperatur annehmen. Durch Berührung können Verbrennungen entstehen. Die Sensorspitze muss immer frei im Luftstrom montiert werden, es dürfen keine Kabel oder andere Bauteile, diese Spitze berühren. Bei hoher Umgebungstemperatur kann die Sensorspitze über 90° C annehmen.**

Technische Daten:

Erfassungsbereich 0,5 ... 15 m/s, einstellbar
Anschluss: RJ12 Stecker 6polig
Anschlusskabel: Länge 2m
Temperatureinsatzbereich: +5°C bis +45°C
Schutzart: IP 40

Stromaufnahme: 70mA
Bereitschaftszeit: 20 ... 40 s
Ein-/Ausschaltzeit: 2 s
LED rot: Sollwert unterschritten
LED grün: Sollwert erreicht bzw. überschritten, Ausgang geschaltet
Ausgang: NPN-NO, 200 mA geschalteter Gnd

Adresse: Rittal GmbH & Co. KG / Auf dem Stützelberg / D-35745 Herborn / Tel: (+49) (2772) 505 – 0 /
Fax: (+49) (2772) 505 – 2319 / eMail: Info@rittal.de / Internet: <http://www.rittal.de>



Umschalten auf Perfektion RITTAL